

Nachrichten zu Timmy, Gingko biloba, Phosphatidylserin und Manganzitrat

Liebe Leserinnen und Leser,



Ich möchte mich gleich am Anfang ganz herzlich bei Ihnen bedanken für das unglaublich positive Echo auf meinen Gesundheitsbrief zum Thema „Berliner Herz – Kleiner Kranker Timmy“. Frau Hunger und ich haben eine Fülle von Hilfsangeboten erhalten. Das waren Spenden und viele gute Tipps, wie man Timmy helfen könnte. Frau Hunger und ich sichten die Angebote und Anfang Juli wird Frau Hunger die Eltern von Timmy besuchen. Dann soll über die Hilfsangebote beraten werden.

Ich werde Sie weiterhin darüber informieren.

Kürzlich hatte ich Ihnen zwei neue Angebote zur Vorbeugung und Behandlung von Demenz vorgestellt: Phosphatidylserin und Manganzitrat. Die Nachfrage nach Phosphatidylserin hat uns sehr positiv Überrascht. Leider hat unser Lieferant uns trotz sehr rechtzeitiger Großbestellung bisher im Stich gelassen. Die nächste Lieferung ist angekündigt und sollte eigentlich fast täglich bei uns eingehen. Leider werden wir immer wieder vertröstet. Wir sind aber „guter Hoffnung“, dass wir Sie bald beliefern können. Ich möchte mich entschuldigen, dass ich vielleicht zu große Hoffnung bei Ihnen geweckt habe.

Wir haben heute ein drittes Produkt in dieser Reihe anzukündigen: Gingko biloba mit Zink, Panthotensäure und Vitamin B6 zur Unterstützung von Gedächtnis und Konzentration. Für dieses Produkt haben wir - wie auch für Manganzitrat – ausreichend Bestände am Lager und können also sofort liefern.

Meine Frau und ich beschäftigen sich im Moment übrigens mit dem Studium neuester Informationen und Forschungsergebnissen zu Vitamin D. Hochspannend was es da zu berichten gibt. Wenn wir damit durch sind, werden wir Ihnen viele interessante Informationen liefern können.

Gingko biloba: mit Zink, Panthotensäure und Vitamin B6 zur Unterstützung von Gedächtnis und Konzentration

Der japanische Tempelbaum Ginkgo biloba zählt zu den ältesten Bäumen der Welt. Schon seit Jahrhunderten werden seine wertvollen Inhaltsstoffe geschätzt. Diese befinden sich in den Blättern des Baumes und können durch ein mehrstufiges Verfahren in einem Spezialextrakt

konzentriert werden. Schon lange kennen und schätzen die Asiaten seine wertvollen Wirkstoffe, die gefäßerweiternd und durchblutungsfördernd sind.

Ginkgo biloba Kapseln unterstützen die geistige und körperliche Leistungsfähigkeit bis in hohe Alter.

Nach aktuellen Studien ist erwiesen, dass Zink, Panthotensäure und Vitamin B6 die positive Wirkung von Ginkgo auf die Gedächtnisleistung deutlich verstärken.

Mangan

Mangan-Enzyme unterstützen den Aufbau von Kollagen, es ist an der Aktivität der Nervenbotenstoffe beteiligt, wichtig für den Glukose- und Fett-Stoffwechsel, manganhaltige Enzyme steuern den Aufbau von Sexualhormonen und spielen eine wesentliche Rolle beim Histaminabbau und wirken so entzündungswidrig

Mangan ist ein Spurenelement und gehört als solches zu denjenigen, die neben Magnesium, Kalzium, Zink und Chrom am häufigsten fehlen. Der Bestand im Körper beträgt nur 10 – 20 mg. Mangan ist Bestandteil wichtiger Enzymsysteme im Kohlenhydrat- Fett- und Protein-Stoffwechsel. Als Cofaktor der Superoxiddismutase (SOD) schützt es die Mitochondrienmembran in den Zellen vor oxidativer Zerstörung durch freie Radikale und sichert so die Energiebereitstellung in den Zellen.

Phosphatidylserin

Mit Ginkgo, Sibirischem Ginseng und Omega 3 und 6-Fettsäuren zur Verbesserung der geistigen Leistungsfähigkeit.

Aus Untersuchungen geht hervor, dass Phosphatidylserin die Gehirnfunktionen fördert und damit einem Abfall von Wahrnehmungs- und Denkfähigkeit im Alter entgegenwirkt. Klinische Versuche dokumentieren, dass Phosphatidylserin Lernen und Erinnerung verbessern kann. Neuere Studien erweisen, dass Ginkgo biloba bei Vorbeugung und Behandlung von Makuladegeneration helfen kann und auch deutlich antidepressive Wirkung zeigt.

Kürzliche Forschung gibt zur Hoffnung Anlass, dass Ginkgopräparate das Fortschreiten der Alzheimer Erkrankung aufhalten können.

Die Taigawurzel (Sibirischer Ginseng) fördert die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit und erhöht die Widerstandskraft. Ältere Menschen fühlen sich nach seiner Einnahme wohler. Die Traditionelle Chinesische Medizin verwendet die Wurzel als Immun-, Nebennieren- und Kreislauf-Stimulans, zur Regulierung niedrigen Blutzuckers und niedrigen Blutdrucks, gegen Viren und als Aphrodisiakum.

Einladung: Salvestrole – Neue Möglichkeiten der Krebsbehandlung

Die niederländische Stiftung „Stichting Orthokennis“ veranstaltet 2010 wieder zwei Seminare über Salvestrole für Ärzte, Heilpraktiker, Apotheker und andere medizinische Fachberufe:

1. Am Samstag den 09.10.2010 von 13:00 bis 18:00 Uhr im Mercure Hotel an der Messe, Schröderstiftstr. 3, 20146 Hamburg, Telefon: 0049 (0)40 450 69-0

2. Am Samstag den 13.11.2010 von 13:00 bis 18:00 Uhr im Maritim Hotel Würzburg, Pleichertorstraße 5, 97070 Würzburg, Telefon: 0049 (0)931 30530

Ein Anmeldeformular haben wir als Anhang beigefügt. 4. Die Seminare werden in englischer Sprache abgehalten, parallele Übersetzungen erfolgen durch Dr. med. Gottfried Lange

Kosten: 55 € pro Person (einschließlich Imbiss in der Pause)

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung von der Stiftung „Stichting OrthoKennis, Bonte Kraaiweg 10, NL - 1521 RD Wormerveer

Das Seminar wird von Prof. Dan Burke abgehalten, der zusammen mit Prof. Gerry Potter als Autorität auf dem Gebiet der Salvestrole gilt. Dan Burke ist emeritierter Hochschullehrer für das Fach Pharmaceutical Metabolism (Verstoffwechselung von Arzneimitteln) und hat beinahe 27 Jahre als Pharmakologe und Toxikologe an britischen Universitäten geforscht und gelehrt. Vor einigen Jahren führten seine Forschungen mehr oder minder zufällig zur Entdeckung der Salvestrole. Seit seiner Emeritierung widmet er sich der Erforschung dieser natürlichen Pflanzenstoffe und hält über dieses Thema viele Vorträge.

Die Bedeutung dieser Verbindungen erwies sich aus den Untersuchungen von Potter und Burke, als sich herausstellte, dass diese Salvestrole mit dem Enzym CYP1B1 reagieren, das nur in durch freie Radikale geschädigten Zellen vorkommt. Es scheint so, dass die Salvestrole in diesen Zellen eine äußerst aktive Kontrollfunktion ausüben können und daher für unsere Gesundheit große Bedeutung haben könnten. Das Enzym CYP1B1 kommt in gesunden Zellen nicht vor, diese bleiben von den Salvestrolen unangetastet.

Bitte bleiben Sie gesund und gehen Sie liebevoll mit sich um.
Ihre Newsletter-Redaktion



Forschungsergebnisse aus Naturheilkunde und orthomolekularer Medizin

Die Naturheilkunde wird von ihren Gegnern gern als „unwissenschaftlich“ dargestellt. Diese Darstellung ist aber inkorrekt: Im Gegenteil, es gibt eine Fülle von Forschungen und Erfahrungsberichten zur Naturheilkunde und zu den in der orthomolekularen Medizin verwendeten Wirkstoffen wie Vitaminen, Mineralstoffen, Enzymen, essentiellen Fettsäuren, Bioflavonoiden und Aminosäuren. Wir berichten in Zusammenarbeit mit der Stiftung "Research for Health Foundation" von diesen Forschungsergebnissen. **Besuchen Sie die Internetseiten der Stiftung**

Alle unsere Preise verstehen sich inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer und zuzüglich einer Versandkostenpauschale. Lesen Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Es ist nicht Zweck unserer Webseiten, Ihnen medizinischen Rat zu geben, Diagnosen zu stellen oder Sie davon abzuhalten, zu Ihrem Arzt zu gehen. In der Medizin gibt es keine Methoden, die zu 100% funktionieren. Wir können deshalb - wie auch alle anderen auf dem Gebiet der Gesundheit Praktizierenden - keine Heilversprechen geben. Sie sollten Informationen aus unserem Seiten niemals als alleinige Quelle für gesundheitsbezogene Entscheidungen verwenden. Bei gesundheitlichen Beschwerden fragen Sie einen anerkannten Therapeuten, Ihren Arzt oder Apotheker. Bei Erkrankungen von Tieren konsultieren Sie einen Tierarzt oder einen Tierheilpraktiker. Die Artikel und Aufsätze unserer Seiten werden ohne direkte medizinisch-redaktionelle Begleitung und Kontrolle bereitgestellt. Nehmen Sie bitte niemals Medikamente (Heilkräuter eingeschlossen) ohne Absprache mit Ihrem Therapeuten, Arzt oder Apotheker ein.

www.vitalstoff-journal.de

COM Marketing AG | Fluelistrasse 13 | CH - 6072 Sachseln